GÖTTLICHER ZEITPLAN

VON DER SCHÖPFUNG BIS ZUR ZERSTÖRUNG JERUSALEMS DURCH NEBUKADNEZAR

Revision 2019

BEN SNIJDERS

Göttlicher Zeitplan

Dieses Nachschlagewerk ist für alle Interessierte am Wort Gottes und speziell für Bibelforscher, Bibellehrer, Dozenten und Studenten der biblischen Geschichte und Archäologie bestimmt.

Die Chronologie der Ereignisse wird sehr präzise dargestellt und Forschungen und Aufgrabungen können anhand der Chronologie datiert werden.

Dieser Teil des göttlichen Zeitplans kann anhand der Bibel überprüft werden.

Verlag Maashof bv, Veldhoven

maashof@worldonline.nl

© 2015, Revision 2019, Ben Snijders

ISBN 978-90-824559-1-5

Einleitung

Schon wieder jemand, der sich mit der Chronologie der Bibel und mit Zeitrechnung beschäftigt hat. Das ist tatsächlich der Fall, aber dann anders. Der Autor hat am Anfang seines Forschungsprojektes im Jahr 1998 folgende Ausgangspunkte festgelegt:

- Für die Chronologie wird ausschließlich die Bibel (Revidierte Elberfelder Bibel) zu Rate gezogen und uneingeschränkt als das Wort Gottes gesehen.

- Für die Datierung der Chronologie mit Jahreszahlen wurde das Jahr 510 v. Chr. (das 19. Jahr Nebukadnezars) als Beginn postuliert. Der Autor schließt sich dieser Jahreszahl aus ihm bekannten Gründen an.

Der Zeitplan von der Schöpfung bis zur Verwüstung Jerusalems ist in Teilen entstanden und anschließend zusammengefügt worden. Die grafische Darstellung spricht für sich und kann anhand der angegebenen Bibelstellen kontrolliert werden. Schemata sind übersichtlicher als Text. Deshalb wird nur an manchen Stellen eine kurze Erklärung gegeben.

Nachdem Sie alles untersucht haben, werden Sie bestätigen, wie präzise die Bibel ist, wenn Sie diese als wahre Quelle annehmen. Wenn Sie dem zustimmen, könnten Sie sich die Frage stellen: Warum hat es vorher niemanden gegeben, der dies auf diese Weise gesehen und ausgearbeitet hat?

Für die Zeitrechnung gelten folgende Ausgangspunkte:

> *Und Gott sprach: Es sollen Lichter an der Wölbung des Himmels werden, um zu scheiden zwischen Tag und Nacht, und sie sollen dienen als Zeichen und zur Bestimmung von Zeiten und Tagen und Jahren. (**1. Mose 1,14** Revidierte Elberfelder Übersetzung)*

a. Die Länge eines Sonnenjahres misst 365,242191542 Tage.

b. Die mittlere Dauer eines synodischen Mondmonats beträgt abgerundet 29,530592 Tage.

c. Der jüdische Kalender hat einen neunzehnjährigen Zyklus, der aus 235 Mondmonaten besteht. (Quelle für a-c: siehe Internet)

Die wichtigste bestimmte Zeit ist die Heilsgeschichte selbst. Wenn wir den Zusammenhang zwischen Sonnenjahren, Mondmonaten und Tagen einerseits und die Grundlage des jüdischen Kalender andererseits näher untersuchen, stellen wir fest, dass die Abweichung weniger als eine Sekunde über einen Zeitraum von mehr als 7000 Jahren auf der göttlichen Zeitachse beträgt.

Oben genannte Chronologie umfasst nur **einen Teil** des göttlichen Zeitplans (die Heilsgeschichte von der Schöpfung bis zum Jüngsten Tag einschließlich der 1000 Jahre). Um Diskussionen aus dem Weg zu gehen, wird ausschließlich der Teil der Chronologie dargestellt, der in Gottes Wort zurückzufinden ist.

Ben Snijders, 2016 / 2023

Mit Dank an: SC, WdG, HS, MvT und MV

Erläuterung zum Anfang des göttlichen Zeitplans

Wie wird das Jahr vom Anfang der Flut nach dem Beginn der Schöpfung bestimmt? Um Diskussionen zu vermeiden, wird der Begriff "Schöpfung" statt "Wiederherstellung" verwendet.

1. Mose 5,1-32 zufolge gehen wir von unten stehendem aus:

Adam	lebte	130	Jahre und zeugte	Set
Set	lebte	105	Jahre und zeugte	Enosch
Enosch	lebte	90	Jahre und zeugte	Kenan
Kenan	lebte	70	Jahre und zeugte	Mahalalel
Mahalalel	lebte	65	Jahre und zeugte	Jered
Jered	lebte	162	Jahre und zeugte	Henoch
Henoch	lebte	65	Jahre und zeugte	Metuschelach
Metuschelach	lebte	187	Jahre und zeugte	Lamech
Lamech	lebte	182	Jahre und zeugte	Noah
Noah	lebte	600	Jahre als die Flut über die Erde kam (1Mo. 7,6)	
Insgesamt		**1656**	Jahre nach der Schöpfung	

Es wird angenommen, dass die Flut 1656 Jahre (im 1657. Jahr) nach der Schöpfung stattfand. Ist das auch so? Wir betrachten dazu folgenden Überblick:

Mal angenommen, es gab eine "Flut" am 01.01.2014.

(Mein Vater wurde am 19.06.1900 geboren.)
Mein Vater lebte (war) 47 Jahre alt, als ich geboren wurde.

(Ich wurde am 08.02.1948 geboren.)
Ich lebte (war) 26 Jahre alt, als meine Tochter geboren wurde.

(Meine Tochter wurde am 06.02.1975 geboren.)
Meine Tochter lebte (war) 33 Jahre alt, als meine Enkelin geboren wurde.

(Meine Enkelin wurde am 28.01.2009 geboren.)
Meine Enkelin lebte (war) 4 Jahre alt, als die "Flut" stattfand.

Dem Beispiel aus 1. Mose 5 zufolge könnte man sagen, dass die "Flut" 110 Jahre (47+26+33+4) nach der Geburt meines Vaters stattfand.

Die Realität sieht aber anders aus:

Mein Vater war	47	Jahre	5	Monate und	20 Tage
Ich war	26	Jahre	11	Monate und	29 Tage
Meine Tochter war	33	Jahre	11	Monate und	22 Tage
Meine Enkelin war	4	Jahre	11	Monate und	3 Tage
	110	Jahre	38	Monate und	78 T. (± 3,5 M.)

Insgesamt ca. 113,5 Jahre.

Das bedeutet, dass die "Flut" ca. 3,5 Jahre später stattfand als die Summe der Lebensalter.

Falls die Geburten der in 1. Mose 5 genannten Personen immer am Geburtstag ihres Vaters stattgefunden hätten, würde die Anzahl Jahre bis zur Sintflut 1656 Jahre betragen. Das ist nicht sehr wahrscheinlich für diese neun Personen (von Adam bis Lamech). Viel wahrscheinlicher ist es, dass ihre Lebensalter mit einer unbekannten Anzahl Monate und Tage erhöht werden müssen. Das würde dann auf neun Generationen zutreffen. Das bedeutet, dass die Sintflut in einem der neun Jahre stattgefunden hat, die den 1656 Jahren nach Anfang der Schöpfung folgen, das ist 1665 nach Anfang der Schöpfung. Der Autor kommt später hierauf zurück.

Die Frage ist nun, ob das genaue Jahr zu bestimmen ist und ob es überhaupt einen Kalender gab. Um die Antwort hierauf zu finden, öffnen wir die Bibel. Wir lesen in:

1. Mose 7,11
Im 600. Lebensjahr Noahs, im zweiten Monat, am siebzehnten Tag des Monats, an diesem Tag brachen alle Quellen der großen Tiefe auf, und die Fenster des Himmels öffneten sich.

1. Mose 7,24
Und das Wasser schwoll an auf der Erde 150 Tage lang.

1. Mose 8,3
Und das Wasser verlief sich von der Erde, allmählich zurückgehend; und das Wasser nahm ab nach Verlauf von 150 Tagen.

1. Mose 8,4
Und im siebten Monat, am siebzehnten Tag des Monats, ließ sich die Arche auf dem Gebirge Ararat nieder.

Offensichtlich gab es einen Kalender. Die allgemeine Annahme ist, dass dies **nicht** der jüdische Kalender sei. Im jüdischen Kalender dauern die Monate im Prinzip abwechselnd 29 und 30 Tage. Der Zeitraum vom 17. des 2. Monats bis zum 17. des 7. Monats umfasst fünf Monate. Aber auch 150 Tage: fünf Monate von 30 Tagen.

Hiernach werde ich zeigen, dass wir es mit einem sogenannten göttlichen Zeitplan zu tun haben, auf dem der jüdische Kalender basiert. Dieser richtet sich nach den Mondphasen und setzt sich aus einem Zyklus von 19 Jahren zusammen, aus 12 Jahren von 12 Monaten und sieben Jahren von 13 Monaten (Schaltjahre). Insgesamt sind das 235 Monate.

Die Länge eines Zyklus beträgt 235 x 29,530589 Tage = 6939,69 Tage.
(Die Länge von 19 Sonnenjahren beläuft sich auf 19 x 365,2422 Tage = 6939,60 Tage.)
Das 3., 6., 8., 11., 14., 17. und 19. Jahr eines Zyklus haben 13 Monate.
In solch einem Schaltjahr wird ein 13. Monat (Adar II) mit 29 Tagen eingefügt.
Ein Gemeinjahr zählt 353, 354 oder 355 Tage und ein Schaltjahr kann 383 Tage (vermindert), 384 Tage (regulär) oder 385 Tage (übermäßig) haben.

Das jüdische neue Jahr (mit der jeweils nächsthöheren Jahreszahl) beginnt mit dem ersten Tag des 7. Monats Tischri. In der Bibel ist in 2. Mose zum ersten Mal die Rede vom jüdischen Kalender. Wir lesen in:

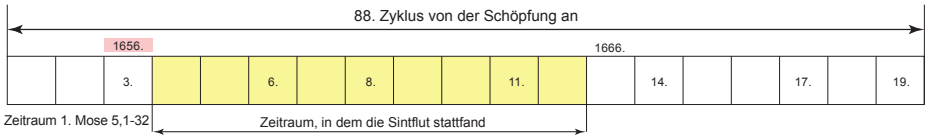
2. Mose 13,4 (Auszug aus Ägypten)
Heute zieht ihr aus im Monat Abib (Nisan).

2. Mose 12,2
Dieser Monat soll für euch der Anfangsmonat sein, er sei euch der erste von den Monaten des Jahres!

Daraus folgt, dass der Ursprung des damaligen Kalenders vor dem Auszug aus Ägypten liegt. Kurz vor diesem Exodus befahl Gott, die Monatszählung an einer anderen Stelle des Kalenders beginnen zu lassen, nämlich der Monat Nisan (der alte Name ist Abib) sollte als Anfangsmonat gelten.

Deshalb kommen wir nochmals zurück auf Noah und auf die Tatsache, dass beim 17. des 2. Monats der 2. Monat nicht dem Monat Ijjar der heutigen Zählung entspricht, sondern dem Monat Cheschwan. Cheschwan ist der 2. Monat der ursprünglichen Zählung, der nach dem Monat Tischri kommt. Dasselbe Prinzip gilt natürlich auch für den 17. des 7. Monats.

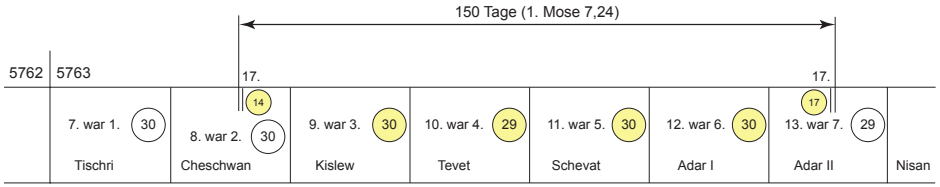
Zuvor haben wir bereits festgestellt, dass die Sintflut irgendwann in den neun Jahren stattgefunden hat, die den 1656 Jahren nach Anfang der Schöpfung folgen, also bis 1665 nach Anfang der Schöpfung. Diesen Zeitraum werden wir näher unter die Lupe nehmen. Um welchen Zyklus handelt es sich? Dazu teilen wir die 1656 Jahre erst durch 19. Wir erhalten dann 87 Zyklen (zu je 19 Jahren) und einen Rest von drei Jahren. Folgendes Schema des 88. Zyklus zeigt den Zeitraum, in dem die Sintflut stattgefunden hat und berücksichtigt ebenfalls die Schaltjahre.



In diese Zeiträume fallen drei Schaltjahre und zwar das 6. (Jahr 1659), 8. (Jahr 1661) und das 11. (Jahr 1664) Jahr des Zyklus. Diese Schaltjahre sind deshalb interessant, weil die 150 Tage der Flut nicht in die Gemeinjahre des jüdischen Kalenders passen.

Im heutigen Zyklus (5758 - 5776) stellt sich heraus, dass das 6. Jahr ein übermäßiges Schaltjahr ist und das 8. und 11. Jahr verminderte Schaltjahre sind. Wenn wir nun das übermäßige Schaltjahr (jüdisches Jahr 5763) näher betrachten, dann zeigt sich, dass der Zeitraum vom 17. Cheschwan (das war der 2. Monat) bis zum 17. Adar II (das war damals der 7. Monat) exakt 150 Tagen entspricht.

Die 150 Tage können demnach ausschließlich in einem übermäßigen Schaltjahr untergebracht werden. Siehe unten stehendes Schema:



Hieraus können wir schlussfolgern, dass die Sintflut im 6. Jahr des 88. Zyklus begann, in einem übermäßigen Schaltjahr, und zwar im 1659. Jahr nach Anfang der Schöpfung im 2. Monat (Cheschwan) am 17. Tag.

Wir können ebenfalls feststellen, dass es einen göttlichen Zeitplan für die Heilsgeschichte gibt, der am ersten Tag der Schöpfung (1. Tischri) beginnt und nicht am 4. Tag (Schöpfung von Sonne und Mond) oder am 6. Tag (Schöpfung des Menschen). Von diesem göttlichen Zeitplan wurde der jüdische Kalender abgeleitet. Wir sollten der Umlaufzeit von Sonne und Mond Rechnung tragen.

Metuschelach und Noah

1. Mose 7,11
Im 600. Lebensjahr Noahs, im zweiten Monat, am siebzehnten Tag des Monats ...

An diesem Tag war Noah noch 599 Jahre alt. Einen Tag später kann er 600 geworden sein, denn es steht in:

1. Mose 7,6
Und Noah war 600 Jahre alt, als die Flut kam, Wasser über die Erde.

Demnach hatte Noah am Anfang der Flut Geburtstag, möglicherweise am 18. des 2. Monats. Wir berechnen nun das Alter Noahs in Mondmonaten und -tagen. Diese Berechnung kann vom Alter in Sonnenjahren abweichen.

Noah wurde im 1059. Jahr (1659 minus 600 Jahre) nach der Schöpfung geboren. Das ist das 14. Jahr (Schaltjahr) des 56. Zyklus. Die 600 Jahre setzen sich zusammen aus den letzten fünf Jahren des 56. Zyklus plus 31 Zyklen von 19 Jahren (589 Jahre) plus die ersten fünf Jahre des 88. Zyklus plus die Summe des ersten gebrochenen Jahres und die des letzten gebrochenen Jahres (insgesamt ein Jahr - 13 Monate). Die Anzahl Monate beträgt:

letzten 5 Jahre des 56. Zyklus	62 Mondmonate
31 volle Zyklen 31 x 235 Monate	7285 Mondmonate
ersten 5 Jahre des 87. Zyklus	61 Mondmonate
2 Jahresteile 17.02 bis 17.02	13 Mondmonate
Insgesamt:	7421 Mondmonate

Die Anzahl Tage beläuft sich dann auf 7421 x 29,530589 Tage = 219146 Tage.

Ausgedrückt in Sonnenjahren sind das 219146 Tage geteilt durch 365,2422 = 600 Jahre.

Hieraus ergibt sich, dass das Alter Noahs sowohl gemäß des jüdischen Kalenders als auch gemäß des Sonnenkalenders 600 Jahre zählt.

(Anmerkung: Falls die Sintflut im 8. Jahr des Zyklus stattgefunden hätte, dann wäre das Alter Noahs 7420 Mondmonate gewesen. Das entspräche 600 jüdischen Jahren, aber nicht 600 Sonnenjahren).

Metuschelach lebte noch 782 Jahre nach der Geburt Lamechs. Dies sind mindestens 782 volle Jahre. Lamech war 182 Jahre alt (plus vielleicht einige Monate) zuzüglich des Alters von Noah (600 Jahre). Metuschelach starb also vor oder während der Flut.

Erläuterung des Zeitraums von der Flut bis zur Verheißung (Zeitachse 1)

Wenn wir die Lebensalter der Generationen bei den Geburten ihrer Söhne addieren, erhalten wir 425 Jahre. Hinzu kommen ein Jahr und zwei Monate (Erde trocken) von der Flut und 2+ Jahre für die Geburt Arpachschads nach der Flut.

Danach hat der Autor für die neun Generationen (in Übereinstimmung mit einem längeren Zeitraum für die Generationen von Adam bis Noah) und für den Zeitraum bis zur Verheißung (ein paar Monate) drei Jahre anberaumt. Wir kommen dann auf 431 Jahre. (425+1+2+3).

Abraham war 75 Jahre alt, als er Haran verließ (1. Mose 12,4). Dies war nach dem Tod seines Vaters Terach (Apostelgeschichte 7,4), der 205 Jahre alt war (1. Mose 11,32). Terach war also 130 Jahre alt bei der Geburt Abrahams.

Zeitraum	Flut	1 Jahr	- 2	Monate
Geburt	Arpachschad	2 Jahre	- +	Monate
Zeitraum	Schelach	35 Jahre	- +	Monate
Zeitraum	Eber	30 Jahre	- +	Monate
Zeitraum	Peleg	34 Jahre	- +	Monate
Zeitraum	Regu	30 Jahre	- +	Monate
Zeitraum	Serug	32 Jahre	- +	Monate
Zeitraum	Nahor	30 Jahre	- +	Monate
Zeitraum	Terach	29 Jahre	- +	Monate
Zeitraum	Abraham	130 Jahre	- +	Monate
Verheißung	Abraham	75 Jahre	- 3	Monate

---

428 Jahre - 5 Monate (9 x ? Monate, ca. 2,5 Jahre)

Erläuterung des Zeitraums von der Verheißung bis zum Gesetz (Zeitachse 2)

Dieser Zeitraum dauert 430 Jahre (Galater 3,17). Zwölf Kinder Jakobs wurden während der zweiten Periode von sieben Jahren geboren, in der Jakob seinem Onkel Laban diente. Letztlich hat er Rahel sofort nach Lea bekommen.

Josef wurde am Ende dieser Dienstzeit geboren.

Jakob war 130 Jahre alt (1. Mose 47,9), als er nach Ägypten kam. Dies war zwei Jahre nach dem Ausbruch der Hungersnot. (Josef war damals 30+7+2=39 Jahre). Dies war 215 Jahre nach der Verheißung Gottes an Abraham. (Verheißung bis Isaak 25 Jahre + Isaak bis Jakob 60 Jahre + Jakob bis Ägypten 130 Jahre, das sind insgesamt 215 Jahre.)

Für den Zeitraum von Jakob in Ägypten bis zum Anfang des Auszugs (das Gesetz) bleiben dann noch 215 Jahre. In der vierten Generation werden sie hierher zurückkehren (1. Mose 15,16). Diese vier Generationen sind Jakob - Levi - Jochebed - Mose.

> **Apostelgeschichte 7,6**
> *Gott aber sprach so: "Seine Nachkommen werden Fremdlinge sein in fremdem Land, und man wird sie knechten und misshandeln vierhundert Jahre."*

Anmerkung

> **2. Mose 12,40**
> *Die Zeit des Aufenthaltes der Söhne Israel aber, die sie in Ägypten zugebracht hatten, betrug 430 Jahre.*

Laut Berechnung beläuft sich der Zeitraum auf 215 Jahre. Falls das 430 Jahre gewesen wären, würden die gemachten Angaben in Galater 3,17 (430 Jahre), Apostelgeschichte 7,6 (400 Jahre) und 1. Mose 15,16 (vierte Generation) nicht zutreffend sein. Besonders auch die vierte Generation stellt dann ein großes Problem dar.

Levi war 43 Jahre alt, als er nach Ägypten kam. Wenn dieser Zeitraum 430 Jahre gedauert hätte und Levi ein Jahr vor seinem Tod (93 Jahre später) seine Tochter Jochebed gezeugt hätte, wäre Jochebed 257 Jahre alt gewesen, als sie Mose zur Welt brachte. 430 Jahre minus 93 Jahre (Levi) minus 80 Jahre (Mose) ergeben schließlich 257 Jahre.

Erläuterung des Zeitraums vom Auszug aus Ägypten bis zum Anfang des Tempelbaus, erster Teil von 300 Jahren (Zeitachse 3)

Der Auszug aus Ägypten dauerte 40 Jahre und Josua zog danach ins verheißene Land ein. Deshalb werden die 479 Jahre nach der gesamten Exodus gerechnet (s. u.a. Apostelgeschichte 7,34). Dieser Zeitraum kann in 300 Jahre (vom Auszug bis zum ersten Jahr des Richters Jeftah, Richter 12,7) und in weitere 179 Jahre unterteilt werden.

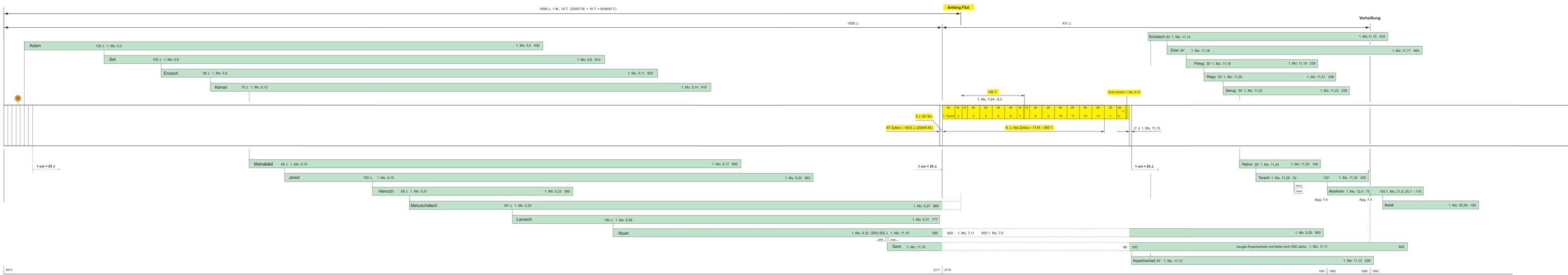
Nach König Eglon (18 Jahre) folgte eine Zeit, in der das Land 80 Jahre Ruhe hatte (Richter 3,30). Hierin fällt der undefinierte Zeitraum der Richter Ehud und Schamgar sowie die 20 Jahre des Richters Jabin als auch die 40 Jahre der Richter Debora und Barak (Richter 5,31). Danach herrschten u.a. die Amalekiter wieder sieben Jahre lang (Richter 6,3). Wenn wir das alles von den 300 Jahren abziehen, bleiben noch 40 Jahre übrig für die Zeit von Josua und den Ältesten nach dem Einzug ins verheißene Land.

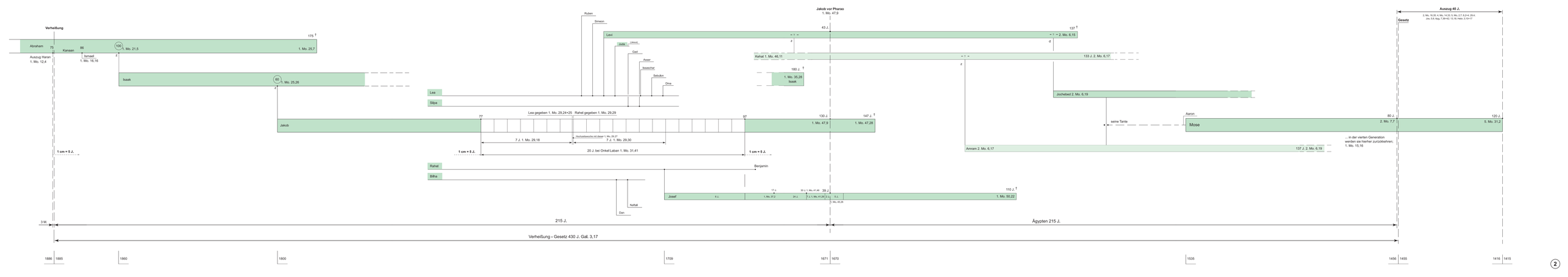
Erläuterung des Zeitraums vom Auszug aus Ägypten bis zum Anfang des Tempelbaus, zweiter Teil von 179 Jahren (Zeitachse 4)

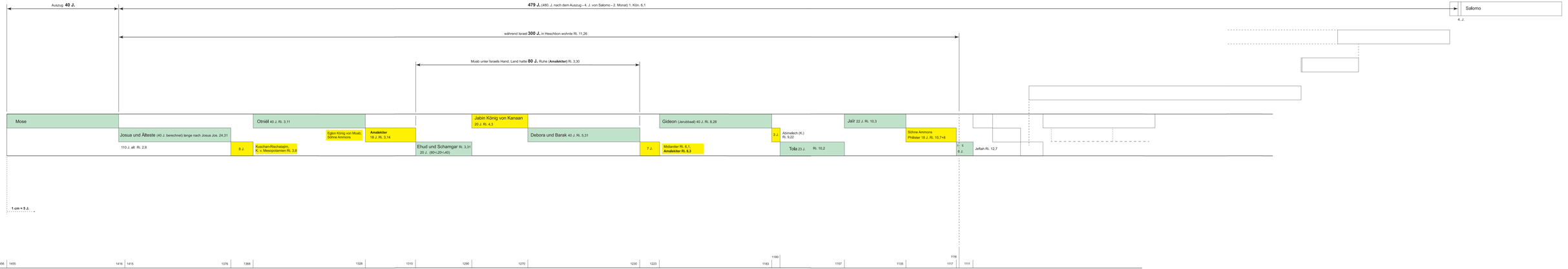
Die Lösung für die Chronologie des zweiten Teils - die 179 Jahre - ist nach Ansicht des Autors göttlicher Natur. Während bei einer Chronologie normalerweise immer nach Personen geschaut wird, müssen wir hier der Bundeslade des Herrn (93 x in 1. Samuel, 2. Samuel und 1. Chronik) folgen und anschließend von da aus zurückrechnen.

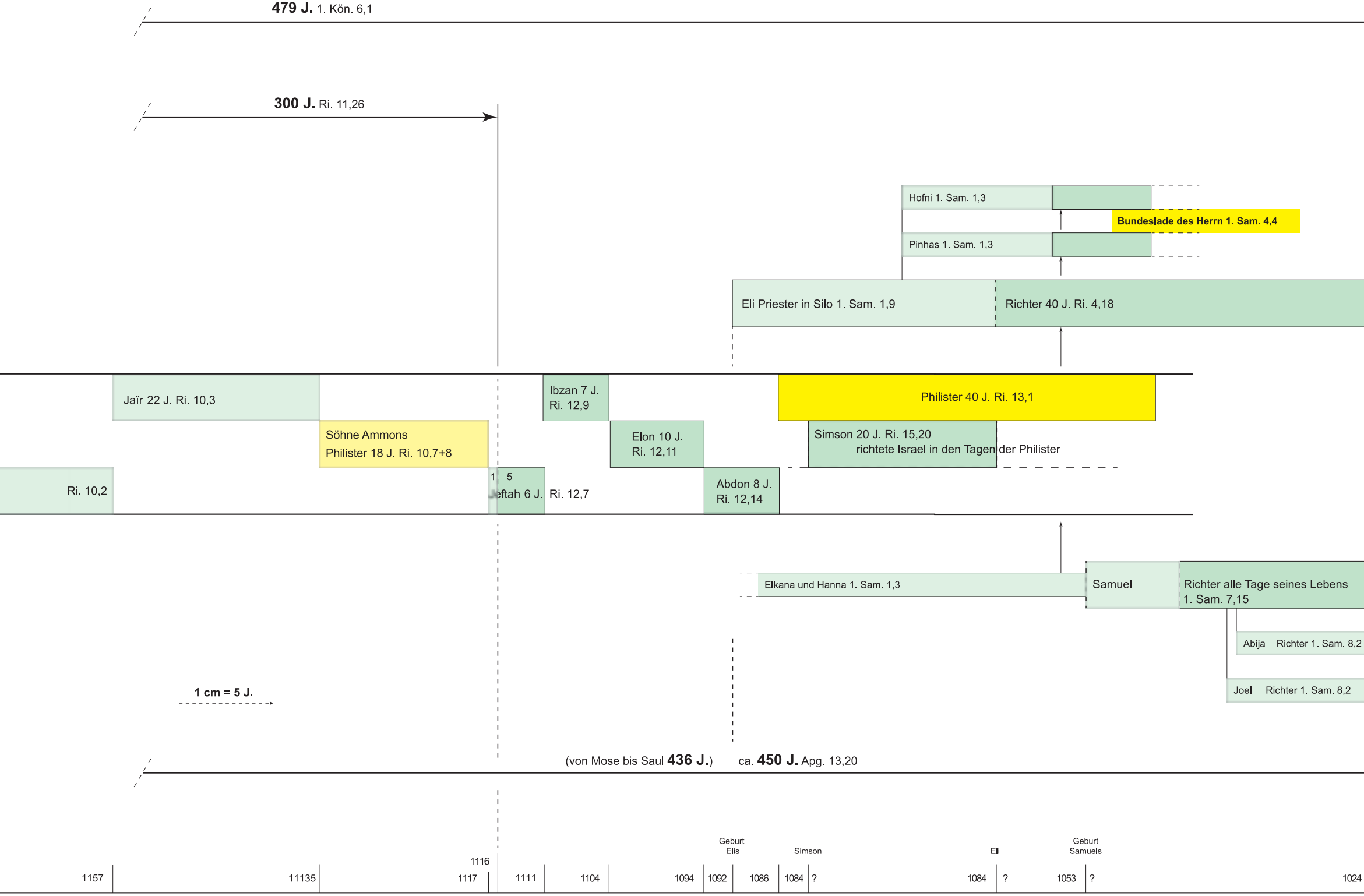
Der Tod des Richters Eli (98 Jahre) wurde dadurch verursacht, dass die Philister die Lade weggenommen hatten (1. Samuel 4,17+18). Die Lade des Herrn blieb sieben Monate im Gebiet der Philister (1. Samuel 6,1). Danach war die Lade Gottes 20 Jahre bei Abinadab (1. Samuel 7,2; 2. Samuel 6,3) und anschließend drei Monate im Haus Obed-Edoms (2. Samuel 6,11). Hiernach wurde die Lade im Auftrag des Königs David in seinem 8 . Regierungsjahr abgeholt (2. Samuel 5,5+17).

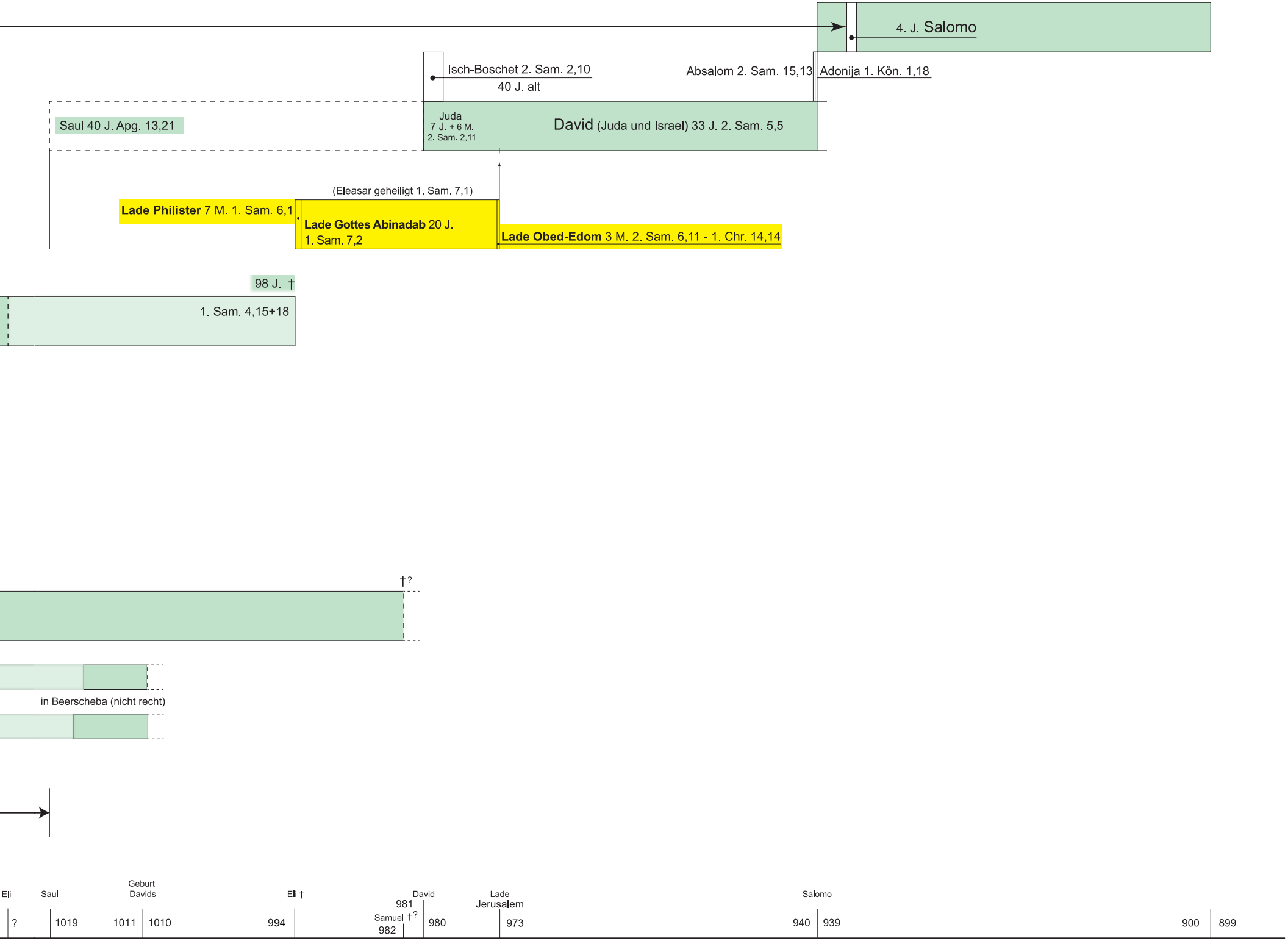
Auf der Zeitachse wird der Anschluss zwischen dem Richter Eli und dem König David dargestellt. Wenn wir sowohl die Richter Hofni und Pinhas (Söhne Elis) als auch Abija und Joel (Söhne Samuels) einfügen, können wir danach sehr genau das Leben von Samuel einbinden. Außerdem stellt sich heraus, dass die 40jährige Regierungsperiode des Königs Saul für die Chronologie-Zeitachse nicht relevant ist und somit dort auch nichts zu suchen hat.

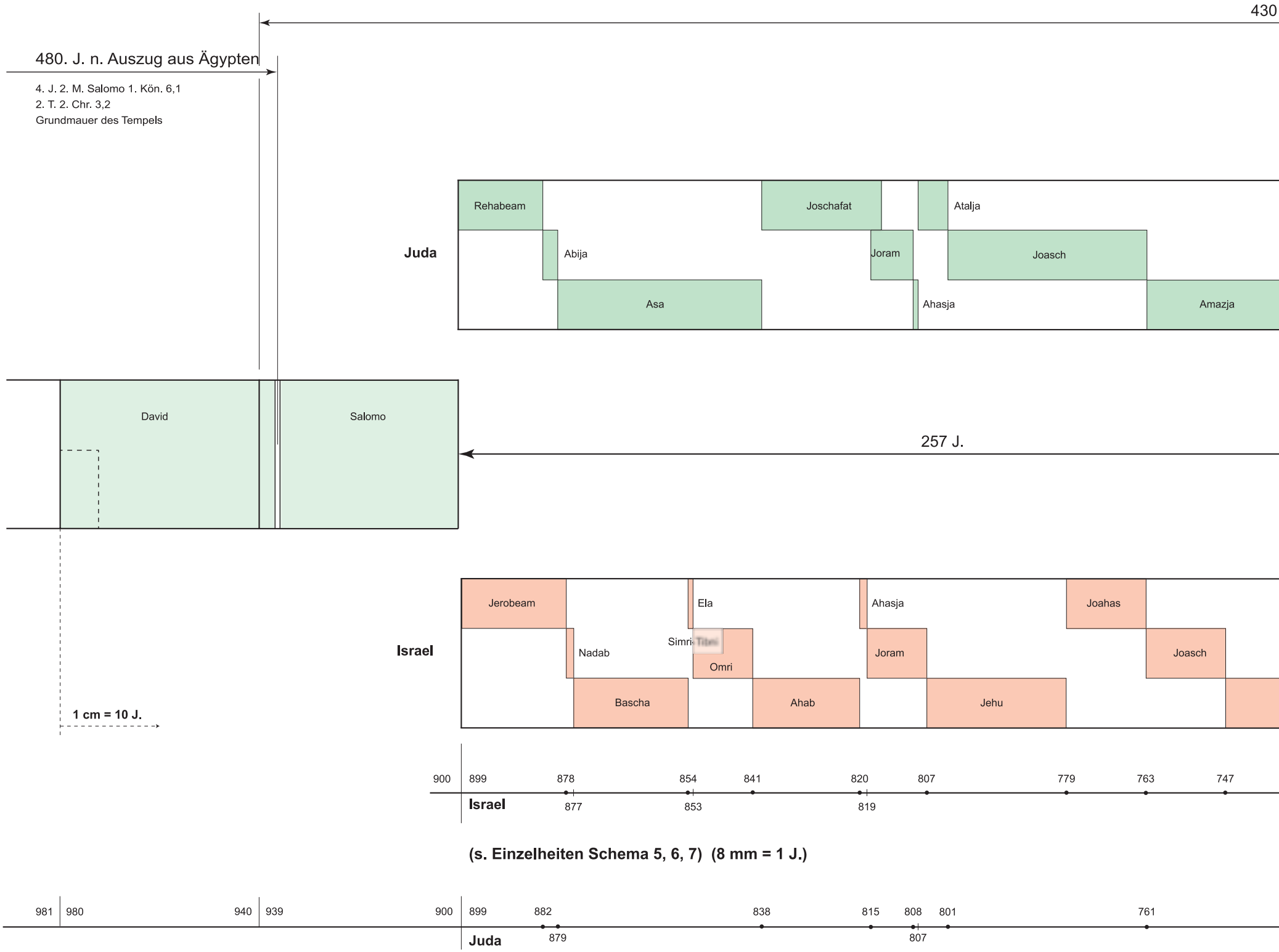

1658 J., 1 M., 16 T. (20507 M. + 16 T. = 605600 T.)
Anfang Flut
1658 J.
431 J.
Verheißung
Adam 130 J. 1. Mo. 5,3 1. Mo. 5,5 930
Set 105 J. 1. Mo. 5,6 1. Mo. 5,8 912
Enosch 90 J. 1. Mo. 5,9 1. Mo. 5,11 905
Kenan 70 J. 1. Mo. 5,12 1. Mo. 5,14 910
Schelach 30 1. Mo. 11,14 1. Mo.11,15 433
Eber 34 1. Mo. 11,16 1. Mo. 11,17 464
Peleg 30 1. Mo. 11,18 1. Mo. 11,19 239
Regu 32 1. Mo. 11,20 1. Mo. 11,21 239
Serug 30 1. Mo. 11,22 1. Mo. 11,23 230
150 T.
1. Mo. 7,24 - 8,3
Ende trocken 1. Mo. 8,14
30 16 13 30 29 30 30 16 12 30 29 30 29 30 29 30 29
1. Tischri 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 1. 2.
5 J. (851 M.)
R7 Zyklen - 1653 J. (20445 M.)
6. J. des Zyklus - 13 M. - 365 T.
2. J. 1. Mo. 11,10
1 cm = 25 J.
Mahalalel 65 J. 1. Mo. 5,15 1. Mo. 5,17 895
Jered 162 J. 1. Mo. 5,15 1. Mo. 5,20 962
Henoch 65 J. 1. Mo. 5,21 1. Mo. 5,23 365
Metuschelach 187 J. 1. Mo. 5,25 1. Mo. 5,27 969
Lamech 182 J. 1. Mo. 5,28 1. Mo. 5,31 777
Noah 1. Mo. 5,32 (500) 502 J. 1. Mo. 11,10 599 600. 1. Mo. 7,11 600 1. Mo. 7,6 1. Mo. 9,29 950
Jafet
Ham
Sem 1. Mo. 11,10 98 100 zeugte Arpachschad und lebte noch 500 Jahre 1. Mo. 11,11 600
Arpachschad 35 1. Mo. 11,12 1. Mo. 11,13 438
1 cm = 25 J.
1 cm = 25 J.
Nahor 29 1. Mo. 11,24 1. Mo. 11,25 148
Terach 1. Mo. 11,26 70 130 1. Mo. 11,32 205
Nahor
Haran
Abraham 1. Mo. 12,4 - 75 100 1. Mo. 21,5; 25,7 - 175
Apg. 7,4
Apg. 7,4
Isaak 1. Mo. 35,28 - 180
3974
2317
2316
1961
1960
1886
1655
1

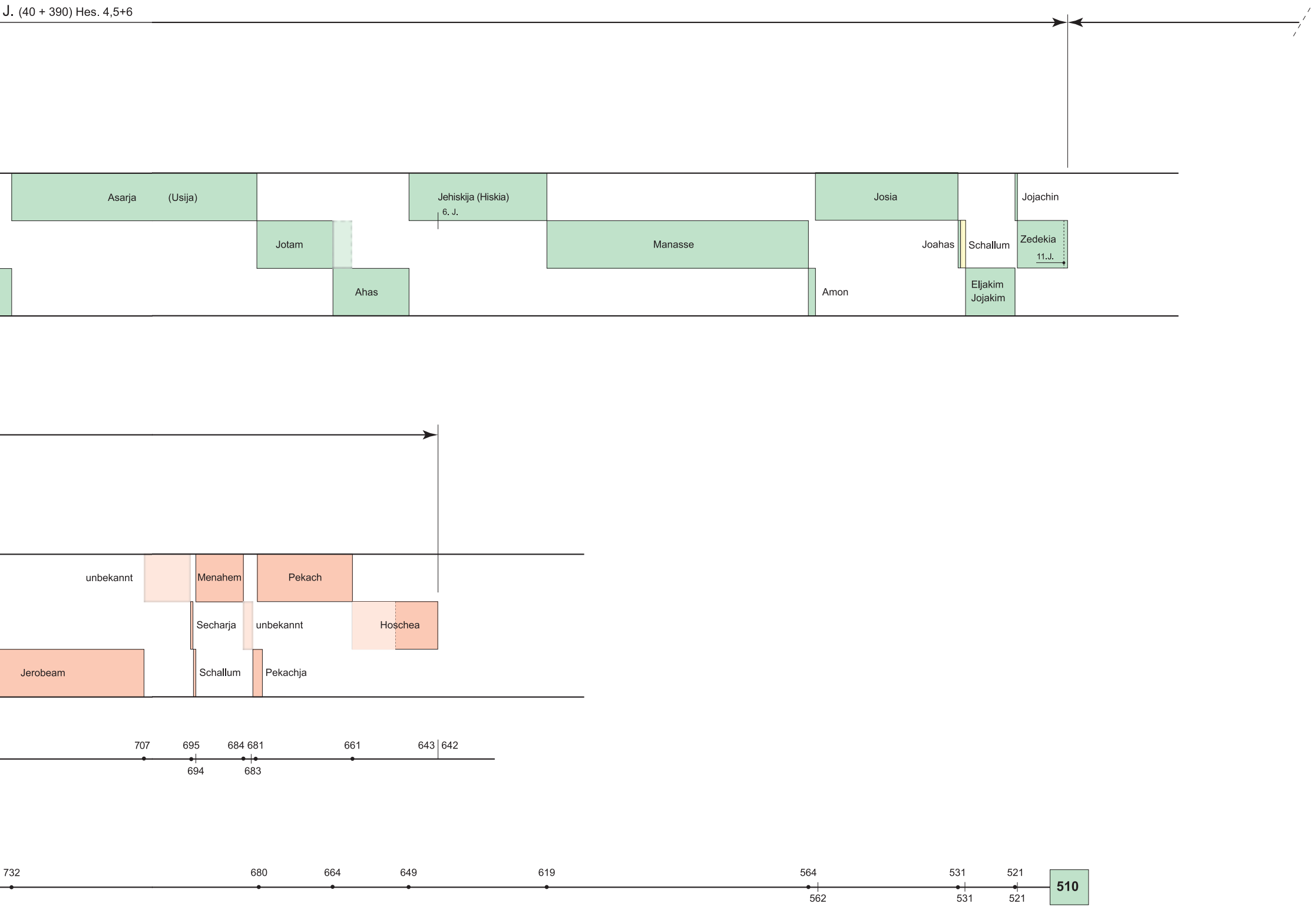

Verheißung
Abraham
75
Kanaan
86
Ismael
1. Mo. 16,16
100
1. Mo. 21,5
175 †
1. Mo. 25,7
Auszug Haran
1. Mo. 12,4
z
Isaak
60
1. Mo. 25,26
Ruben
Simeon
Levi
43 J.
137 †
2. Mo. 6,15
Juda
Umrod
Gad
Asser
Issaschar
Sebulon
Dina
Kehat 1. Mo. 46,11
133 J. 2. Mo. 6,17
180 J. †
1. Mo. 35,28
Isaak
Lea
Silpa
Jochebed 2. Mo. 6,19
Lea gegeben 1. Mo. 29,24+25
Rahel gegeben 1. Mo. 29,29
Jakob
77
97
130 J.
1. Mo. 47,9
147 J. †
1. Mo. 47,28
Hochzeitswoche mit Jakob 1. Mo. 29,27
7 J. 1. Mo. 29,18
7 J. 1. Mo. 29,30
20 J. bei Onkel Laban 1. Mo. 31,41
1 cm = 5 J.
1 cm = 5 J.
seine Tante
Aaron
80 J.
2. Mo. 7,7
120 J.
5. Mo. 31,2
Mose
Amram 2. Mo. 6,17
137 J. 2. Mo. 6,19
„ in der vierten Generation
werden sie hierher zurückkehren;
1. Mo. 15,16
Rahel
Bilha
Benjamin
Dan
Naftali
Josef
6 J.
17 J.
1. Mo. 37,2
24 J.
30 J. 1. Mo. 41,46
7 J. 1. Mo. 41,29
2 J.
9 J.
1. Mo. 45,26
39 J.
110 J. †
1. Mo. 50,22
Auszug 40 J.
2. Mo. 16,35; 4. Mo. 14,33; 5. Mo. 2,7; 8,2+4; 29,4;
Jos. 5,6; Apg. 7,36+42; 13,18; Hebr. 3,10+17
Gesetz
3 M.
215 J.
Ägypten 215 J.
Verheißung - Gesetz 430 J. Gal. 3,17
1886
1885
1860
1800
1709
1671
1670
1535
1456
1455
1416
1415

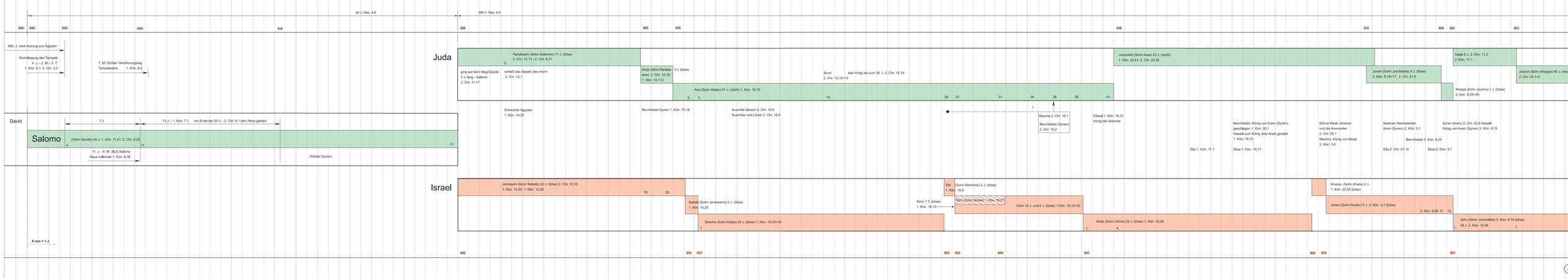

Auszug 40 J.
479 J. (480. J. nach dem Auszug - 4. J. von Salomo - 2. Monat) 1. Kön. 6,1
Salomo
4. J.
während Israel 300 J. in Heschbon wohnte Ri. 11,26
Moab unter Israels Hand. Land hatte 80 J. Ruhe (Amalekiter) Ri. 3,30
Mose
Josua und Älteste (40 J. berechnet) lange nach Josua Jos. 24,31
110 J. alt: Ri. 2,8
8 J.
Kuschan-Rischatajim, K. v. Mesopotamien Ri. 3,8
Otniël 40 J. Ri. 3,11
Eglon König von Moab, Söhne Ammons
Amalekiter 18 J. Ri. 3,14
Ehud und Schamgar Ri. 3,31
20 J. (80+20+(40)
Jabin König von Kanaan 20 J. Ri. 4,3
Debora und Barak 40 J. Ri. 5,31
7 J.
Gideon (Jerubbaal) 40 J. Ri. 8,28
Midianiter Ri. 6, 1, Amalekiter Ri. 6,3
3 J.
Abimelech (K.) Ri. 9,22
Tola 23 J. Ri. 10,2
Jaïr 22 J. Ri. 10,3
Söhne Ammons Philister 18 J. Ri. 10,7+8
1\. 5
6 J.
Jeftah Ri. 12,7
1 cm = 5 J.
1456
1455
1416
1415
1376
1368
1328
1310
1290
1270
1230
1223
1180
1183
1157
1135
1116
1117
1111

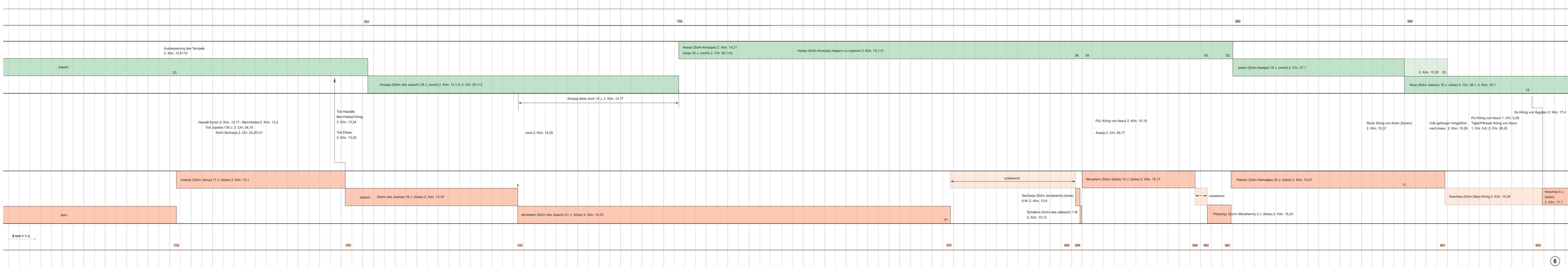

479 J. 1. Kön. 6,1
300 J. Ri. 11,26
Hofni 1. Sam. 1,3
Bundeslade des Herrn 1. Sam. 4,4
Pinhas 1. Sam. 1,3
Eli Priester in Silo 1. Sam. 1,9
Richter 40 J. Ri. 4,18
Jaïr 22 J. Ri. 10,3
Ibzan 7 J.
Ri. 12,9
Philister 40 J. Ri. 13,1
Söhne Ammons
Philister 18 J. Ri. 10,7+8
Elon 10 J.
Ri. 12,11
Simson 20 J. Ri. 15,20
richtete Israel in den Tagen der Philister
Ri. 10,2
1
5
Jeftah 6 J.
Ri. 12,7
Abdon 8 J.
Ri. 12,14
Elkana und Hanna 1. Sam. 1,3
Samuel
Richter alle Tage seines Lebens
1. Sam. 7,15
Abija Richter 1. Sam. 8,2
Joel Richter 1. Sam. 8,2
1 cm = 5 J.
(von Mose bis Saul **436 J.**)
ca. **450 J.** Apg. 13,20
Geburt
Elis
Simson
Eli
Geburt
Samuels
1116
1157
11135
1117
1111
1104
1094
1092
1086
1084
?
1084
?
1053
?
1024


4. J. Salomo
Isch-Boschet 2. Sam. 2,10
40 J. alt
Absalom 2. Sam. 15,13
Adonija 1. Kön. 1,18
Saul 40 J. Apg. 13,21
Juda
7 J. + 6 M.
2. Sam. 2,11
David (Juda und Israel) 33 J. 2. Sam. 5,5
(Eleasar geheiligt 1. Sam. 7,1)
Lade Philister 7 M. 1. Sam. 6,1
Lade Gottes Abinadab 20 J.
1. Sam. 7,2
Lade Obed-Edom 3 M. 2. Sam. 6,11 - 1. Chr. 14,14
98 J. †
1. Sam. 4,15+18
†?
in Beerscheba (nicht recht)
Eli
Saul
Geburt Davids
Eli †
David
Lade Jerusalem
Salomo
?
1019
1011
1010
994
981
Samuel †?
982
980
973
940
939
900
899

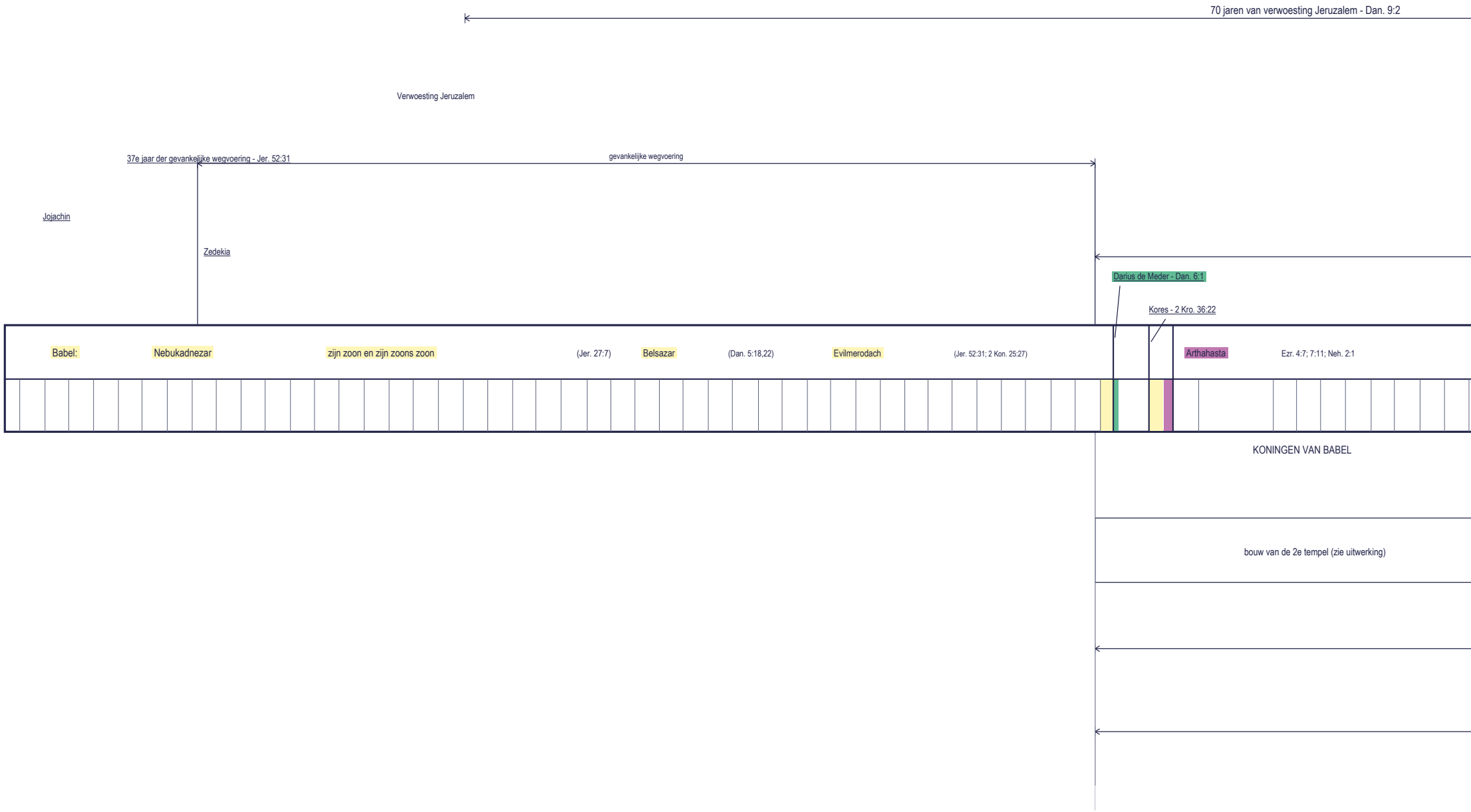

430
480. J. n. Auszug aus Ägypten
4. J. 2. M. Salomo 1. Kön. 6,1
2. T. 2. Chr. 3,2
Grundmauer des Tempels
Juda
Rehabeam
Abija
Asa
Joschafat
Joram
Ahasja
Atalja
Joasch
Amazja
David
Salomo
257 J.
Israel
Jerobeam
Nadab
Bascha
Ela
Simri
Tibni
Omri
Ahab
Ahasja
Joram
Jehu
Joahas
Joasch
1 cm = 10 J.
900
899
878
877
854
853
841
820
819
807
779
763
747
Israel
(s. Einzelheiten Schema 5, 6, 7) (8 mm = 1 J.)
981
980
940
939
900
899
882
879
838
815
808
807
801
761
Juda

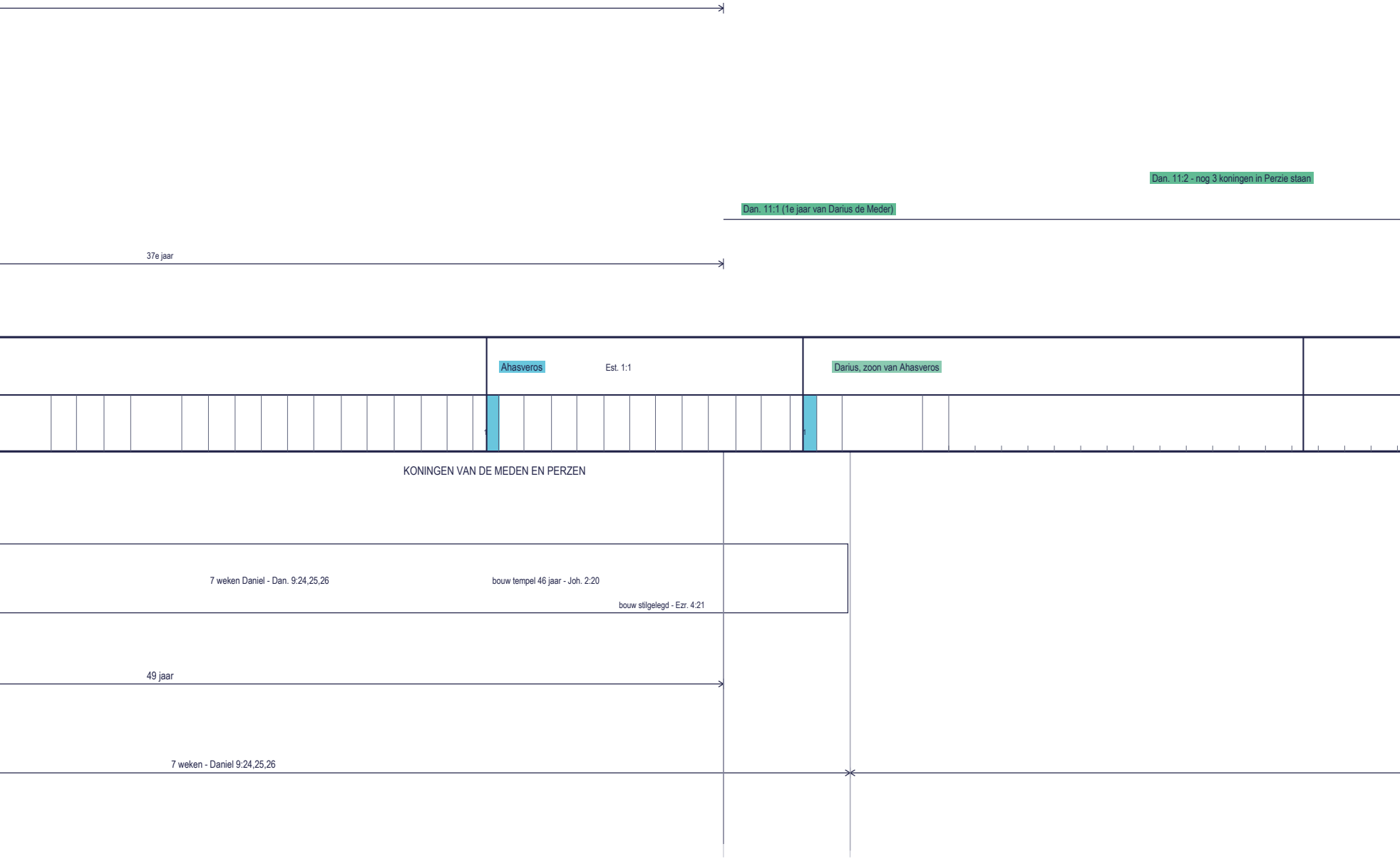

J. (40 + 390) Hes. 4,5+6
Asarja
(Usija)
Jehiskija (Hiskia)
6. J.
Josia
Jojachin
Jotam
Manasse
Joahas
Schallum
Zedekia
11.J.
Ahas
Amon
Eljakim
Jojakim
unbekannt
Menahem
Pekach
Secharja
unbekannt
Hoschea
Jerobeam
Schallum
Pekachja
707
695
684
681
661
643
642
694
683
732
680
664
649
619
564
531
521
562
531
521
510

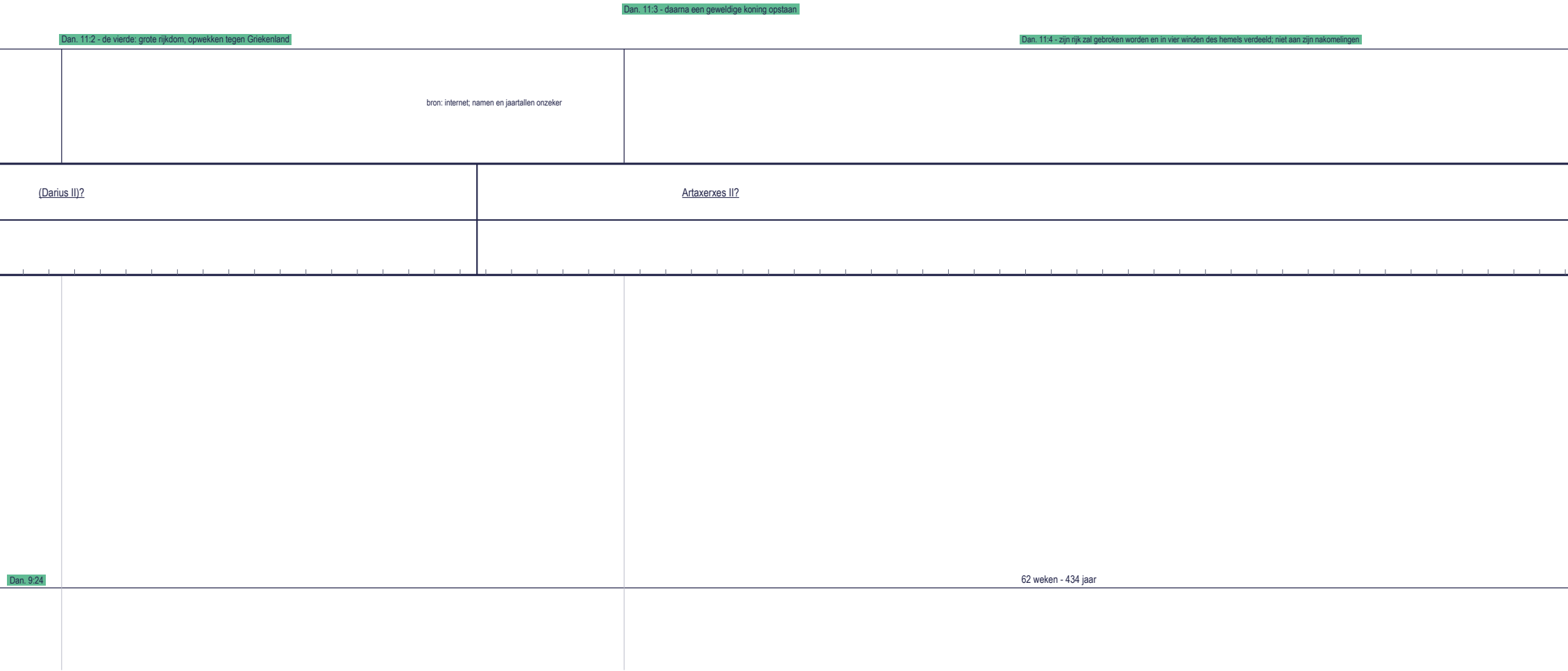

40 J. Hes. 4,6
390 J. Hes. 4,5
940 939 936 929 916 899 882 879 838 815 806 802 801
480. J. nach Auszug aus Ägypten
Grundlegung des Tempels
4. J. - 2. M. - 2. T.
1. Kön. 6,1; 2. Chr. 3,2
7. M. Großer Versöhnungstag
Tempelweihe 1. Kön. 8,2
David
7 J.
13 J. - 1. Kön. 7,1 am Ende der 20 J. - 2. Chr. 8,1 sein Haus gebaut
Salomo
(Sohn Davids) 40 J. 1. Kön. 11,41; 2. Chr. 9,30
4.
11.
40.
11. J. - 9. M. (But) Salomo
Haus vollendet 1. Kön. 6,38
(Hadad Syrien)
8 mm = 1 J.
Juda
Rehabeam (Sohn Salomos) 17 J. (böse)
2. Chr. 12,13 - 2. Chr. 9,31
5.
ging auf dem Weg Davids
3 J. lang - Salomo
2. Chr. 11,17
verließ das Gesetz des Herrn
2. Chr. 12,1
Abija (Sohn Rehabe-
ams) 2. Chr. 12,16;
1. Kön. 15,1+2
3 J. (böse)
Bund
2. Chr. 15,10+12
kein Krieg bis zum 35. J. 2. Chr. 15,19
Asa (Sohn Abijas) 41 J. (recht) 1. Kön. 15,10
2.
3.
15.
26.
27.
31.
34.
36.
38.
41.
Joschafat (Sohn Asas) 25 J. (recht)
1. Kön. 22,41; 2. Chr. 20,32
Atalja 6 J. 2. Kön. 11,3
2. Kön. 11,1
Joram (Sohn Joschafats) 8 J. (böse)
2. Kön. 8,16+17; 2. Chr. 21,5
Joasch (Sohn Ahasjas) 40 J. (recht)
2. Chr. 24,1+2
Ahasja (Sohn Jorams) 1 J. (böse)
2. Kön. 8,25+26
Schischak Ägypten
1. Kön. 14,25
Ben-Hadad Syrien 1. Kön. 15,18
Kuschite Serach 2. Chr. 14,9
Kuschiter und Libyer 2. Chr. 16,8
?
Bascha 2. Chr. 16,1
Ben-Hadad (Syrien)
2. Chr. 16,2
Etbaal 1. Kön. 16,31
König der Sidonier
Ben-Hadad, König von Aram (Syrien),
geschlagen 1. Kön. 20,1
Hasael zum König über Aram gesalbt
1. Kön. 19,15
Elisa 1. Kön. 19,17
Elia 1. Kön. 17,1
Söhne Moab, Ammon
und die Ammoniter
2. Chr. 20,1
Mescha, König von Moab
2. Kön. 3,4
Naaman Heerbesrster
Aram (Syrien) 2. Kön. 5,1
Ben-Hadad 2. Kön. 6,24
Elia 2. Chr. 21,12
Elisa 2. Kön. 9,1
Syrier (Arami) 2. Chr. 22,6 Hazaël
König von Aram (Syrien) 2. Kön. 8,15
Israel
Jerobeam (Sohn Nebats) 22 J. (böse) 2. Chr. 10,19
1. Kön. 14,20; 1. Kön. 12,20
18.
20.
Nadab (Sohn Jerobeams) 2 J. (böse)
1. Kön. 15,25
Bascha (Sohn Ahijas) 24 J. (böse) 1. Kön. 15,33+34
1.
Ela
1. Kön. 16,8
(Sohn Baschas) 2 J. (böse)
Simri 7 T. (böse)
1. Kön. 16,15
Tibni (Sohn Ginats) 1. Kön. 16,21
Omri 12 J. und 6 J. (böse) 1 Kön. 16,16+23
Ahab (Sohn Omris) 22 J. (böse) 1. Kön. 16,29
1.
4.
Ahasja, (Sohn Ahabs) 2 J.
1. Kön. 22,52 (böse)
Joram (Sohn Ahabs)12 J. 2. Kön. 3,1 (böse)
2. Kön. 9,29
11.
12.
Jehu (Sohn Joschafats) 2. Kön. 9,14 (böse)
28 J. 2. Kön. 10,36
1.
7.
999 978 977 954 953 949 841 820 819 807


801
732
695
664
Ausbesserung des Tempels
2. Kön. 12,6+12
Aasarja (Sohn Amasjas) 2. Kön. 14,21
(Usija) 52 J. (recht) 2. Chr. 26,1+2)
Aasarja (Sohn Amasjas) begann zu regieren 2. Kön. 15,1+2
38.
39.
50.
52.
Joasch
23.
Jotam (Sohn Asarjas) 16 J. (recht) 2. Chr. 27,1
2. Kön. 15,30
20.
Amasja (Sohn des Joasch) 29 J. (recht) 2. Kön. 14,1-3; 2. Chr. 25,1+2
Ahas (Sohn Jotams) 16 J. (böse) 2. Chr. 28,1; 2. Kön. 16,1
12.
Amasja lebte noch 15 J. 2. Kön. 14,17
So König von Ägypten 2. Kön. 17,4
Pul, König von Assur 2. Kön. 15,19
Pul König von Assur 1. Chr. 5,26
Hasaël Syrien 2. Kön. 12,17 - Ben-Hadad 2. Kön. 13,3
Tod Joigadas 130 J. 2. Chr. 24,15
Sohn Secharja 2. Chr. 24,20+21
Tod Hasaëls
Ben-Hadad König
2. Kön. 13,24
Tod Elisas
2. Kön. 13,20
Jona 2. Kön. 14,25
Asarja 2. Chr. 26,17
Rezin König von Aram (Syrien)
2. Kön. 15,37
Volk gefangen fortgeführt
nach Assur 2. Kön. 15,29
Tiglat-Pileser König von Assur
1. Chr. 5,6; 2. Chr. 28,20
Joahas (Sohn Jehus) 17 J. (böse) 2. Kön. 13,1
unbekannt
Menahem (Sohn Gadis) 10 J. (böse) 2. Kön. 15,17
Pekach (Sohn Remaljas) 20 J. (böse) 2. Kön. 15,27
17.
Joasch
(Sohn des Joahas) 16 J. (böse) 2. Kön. 13,10
Secharja (Sohn Jerobeams) (böse)
6 M. 2. Kön. 15,8
unbekannt
Hoschea (Sohn Elas) König 2. Kön. 15,30
Hoschea 9 J.
(böse)
2. Kön. 17,1
Jehu
Jerobeam (Sohn des Joasch) 41 J. (böse) 2. Kön. 14,23
41.
Schallum (Sohn des Jabesch) 1 M.
2. Kön. 15,13
Pekachja (Sohn Menahems) 2 J. (böse) 2. Kön. 15,23
8 mm = 1 J.
779
763
747
707
695
684
684
683
681
661
652


390 J. Hes. 4,5
Zerstörung Tempel und Stadt
510
5.-7. J. Kön. 25,8
5.-10. Jer. 52,12
Hes. 20,1
in Stadt eingebrochen 4.-9.
Jer. 39,2
646
635
619
564
563
550
545
533
532
531
529
528
521
Jehiskija (Sohn Ahas 29 J. (recht) 2. Chr. 29,1+2
(Hiskia 2. Kön. 18,1+2)
4.
6.
14.
29.
Manasse (Sohn Jehiskias) (böse) 2. Chr. 32,1
Manasse
55.
Amon (Sohn Manasses) 2 J. (böse) 2. Kön. 21,19
Josia (Sohn Amons) 31 J. (recht) 2. Kön. 22,1
13.
18.
31.
Buch des Gesetzes gefunden
2. Kön. 22,8
Passah 2. Kön. 23,23
Joahas (Sohn Josias) 3 M. (böse) 2. Kön. 23,31
Schellum Jer. 22,11
1.-1,5 J.
Jojachin (Sohn Jojakims) 3 M. + 10 T.
gefangen 2. Kön. 24,12
(böse) 2. Chr. 36,9
(Mattanja) Zedekia (Onkel Jojachins) 11 J. (böse) 2. Kön. 24,17+18; Jer. 52,1
10.-10.
1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11.
(Eljakim) Jojakim (Sohn Josias) 11 J. (böse) 2. Kön. 23,34+36
4.
11.
Gedalja Statthalter 2. Kön. 25,22
Volk zieht nach Ägypten 2. Kön. 25,26
Sanherib nimmt Juda ein
2. Kön. 18,13
Jesusalem verschont
Jes. 36,1; 37,10
15 J. hinzugefügt 2. Kön. 20,6
Tirhaka König von
Kusch 2. Kön. 19,9
Berodach-Baladan König von Babel
2. Kön. 20,12
Asarhaddon König von Assur 2. Kön. 19,37
Salmanassar König von Assur
2. Kön. 17,3; 18,9
Jesaja 2 Chr. 32,20
3 J. Belagerung
Samarias 2. Kön. 18,9
13. J. Josia - 23. J. Jer. 25,1
Pharao Necho Ägypten 2. Kön. 23,29
Belagerung der Stadt Jer. 39,1; 52,4
Nebukadnezar - sein Sohn und sein Enkel Jer. 27,7 - Könige von Babel
1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25.
Hiskija 2. Kön. 22,14
Daniel
Wegführung
Daniels Dan. 1,1
weggeführt 3023
Jer. 52,28
weggeführt Jojachin u.a.
2 Kön. 24,14+16
weggeführt 832
Jer. 52,29
weggeführt 745
Jer. 52,30
Jeremia (Sohn Hilkias) das Wort des Herrn geschah
Jer 1,1-3
Hoschea
7.
9.
Leute aus Babel, Kuta, Awa, Hamat und Sefarwajim
wohnen in Samaria (Israel) 2. Kön. 17,24
Volk gefangen fortgeführt nach Assur 2. Kön. 17,6
1.
30.
Hes. 1,1+2
8 mm = 1 J.
643


70 jaren van verwoesting Jeruzalem - Dan. 9:2
Verwoesting Jeruzalem
37e jaar der gevankelijke wegvoering - Jer. 52:31
gevankelijke wegvoering
Jojachin
Zedekia
Darius de Meder - Dan. 6:1
Kores - 2 Kro. 36:22
Babel:
Nebukadnezar
zijn zoon en zijn zoons zoon
(Jer. 27:7)
Belsazar
(Dan. 5:18,22)
Evilmerodach
(Jer. 52:31; 2 Kon. 25:27)
Arthahasta
Ezr. 4:7; 7:11; Neh. 2:1
KONINGEN VAN BABEL
bouw van de 2e tempel (zie uitwerking)


Dan. 11:2 - nog 3 koningen in Perzie staan
Dan. 11:1 (1e jaar van Darius de Meder)
37e jaar
Ahasveros
Est. 1:1
Darius, zoon van Ahasveros
1
1
KONINGEN VAN DE MEDEN EN PERZEN
7 weken Daniel - Dan. 9:24,25,26
bouw tempel 46 jaar - Joh. 2:20
bouw stilgelegd - Ezr. 4:21
49 jaar
7 weken - Daniel 9:24,25,26



Dan. 11:3 - daarna een geweldige koning opstaan

Dan. 11:2 - de vierde: grote rijkdom, opwekken tegen Griekenland

Dan. 11:4 - zijn rijk zal gebroken worden en in vier winden des hemels verdeeld; niet aan zijn nakomelingen

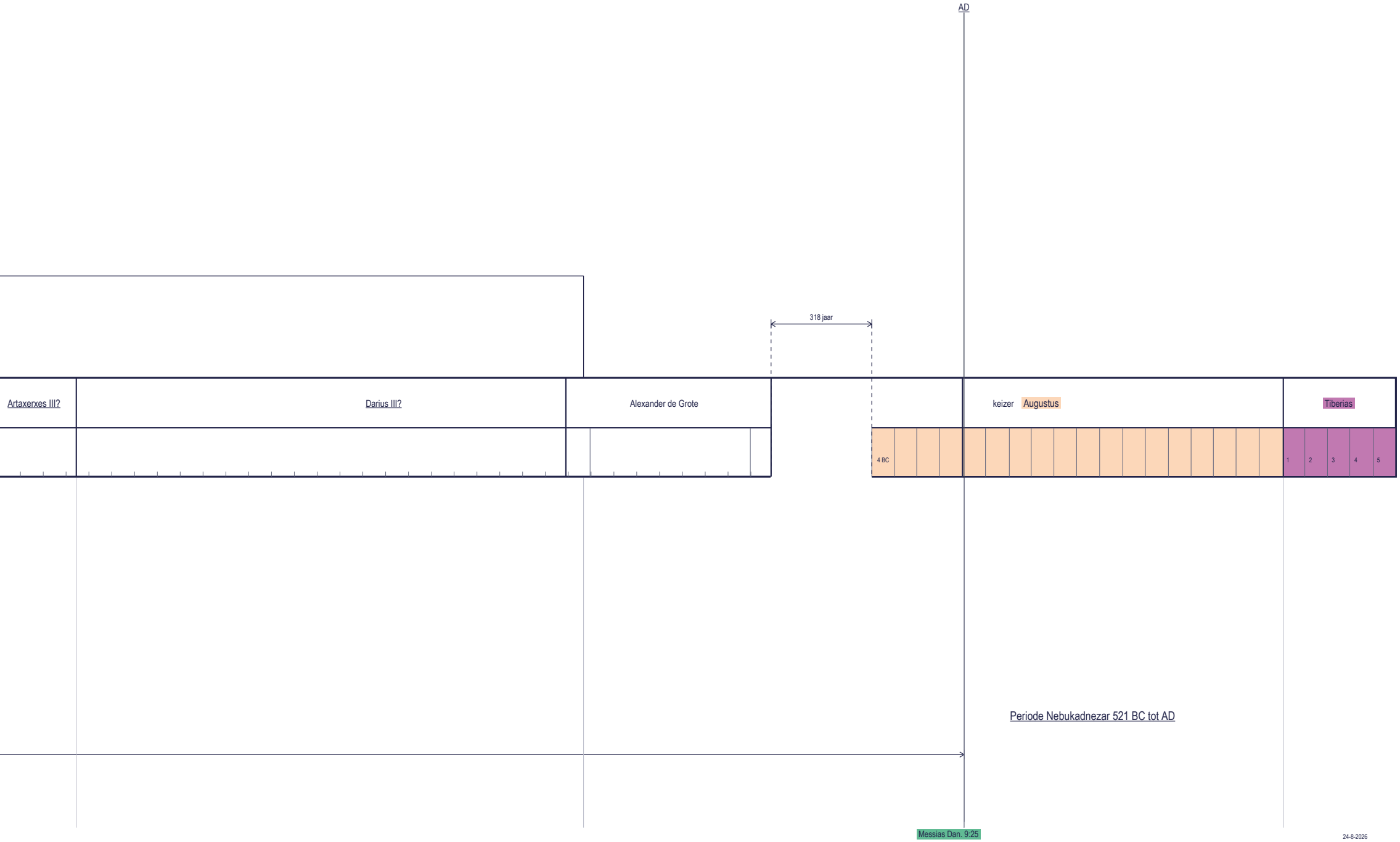
bron: internet; namen en jaartallen onzeker

(Darius II)?

Artaxerxes II?

Dan. 9:24

62 weken - 434 jaar


AD
318 jaar
Artaxerxes III?
Darius III?
Alexander de Grote
keizer Augustus
Tiberias
4 BC
1
2
3
4
5
Periode Nebukadnezar 521 BC tot AD
Messias Dan. 9:25

24-8-2026
13-12-2021

bron: S.V. - Ben Snijders